

Musikschularbeit mit sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen.

Workshop des VdM im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ am 06./07.03.2014 in Rendsburg

Veranstaltungsort: Nordkolleg Rendsburg, Am Gerhardshain 44, 24768 Rendsburg

Donnerstag, 6. März	
12.30 – 13.00	Ankunft und Anmeldung
13.00 – 13.30	Begrüßung und Einführung ins Programm <i>Lydia Betker, VdM, Bonn</i>
13:30 – 14:15	Impulsreferat „Sozialpädagogische Gruppenarbeit mit mehrfach belasteten Jugendlichen“ <i>Julia Patjens, Die Schleuse e.V., Cuxhaven</i>
14:15 – 15:00	Drei Projektbeispiele aus der VdM-Förderpraxis: 1a) „Bandprojekt mit der Jugendstraffälligenhilfe „Die Schleuse e.V.““ <i>Wolfgang Haack, Musikschule an der Oste</i>
15:00 – 15:30	Kaffeepause
15:30 – 16:15	1b) „Früher und heute“ <i>Rainer Engelmann, Musikschule der Landeshauptstadt Kiel</i>
16:15 – 17:00	1c) „Gitarrenklasse“ <i>Ralph Lange, Lübecker Musikschule</i>
17:00 – 17:30	Zeit für Nachfragen, Diskussionen, (Weiter-)Entwicklung eigener Projektideen <i>Moderation: Lydia Betker, VdM, Bonn</i>
ab 17:30	Offizielles Ende des 1. Tages
19:00 – 20:30	Optional: „Grundzüge der EMP als Anregung für die instrumentalpädagogische Arbeit mit bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen“ <i>Franz-Michael Deimling, Kreismusikschule Plön</i>
Freitag, 7. März	
9:00 – 10:00	Impulsreferat „Umgang mit ‚schwierigen‘ Schülern“ <i>Benthe Andersen, Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Plön</i>
10:00 – 10:45	Drei Projektbeispiele aus der VdM-Förderpraxis: 2a) „Bläser-AG an der Paul-Gerhardt-Schule Cloppenburg – Musikpädagogische Arbeit mit Grundschulkindern mit Migrationshintergrund“ <i>Doris Bischler, Musikschule des Landkreises Cloppenburg e.V.</i>
10:45 – 11:00	kurze Kaffeepause
11:00 – 11:45	2b) „Musik ist klasse“ <i>Franz-Michael Deimling, Kreismusikschule Plön</i>
11:45 – 12:15	2c) „Schönberger Bandprojekt“ <i>Peter-Wilhelm Vöge, Kreismusikschule Plön</i>
12:15 – 13:00	Zeit für Nachfragen, Diskussionen, (Weiter-)Entwicklung eigener Projektideen <i>Moderation: Lydia Betker, VdM, Bonn</i>
13:00	Offizielles Ende der Veranstaltung, Zeit für individuelle Antragsberatung

Zu den Impuls-Referentinnen:



JULIA PATJENS ist seit 2011 Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin beim Jugendhilfeferein Die Schleuse e.V. mit dem Arbeitsschwerpunkt „straffällig gewordene Jugendliche“.

Sie studierte von 2007 bis 2012 Soziale Arbeit und

Diakonie an der EH Hamburg mit dem Studienschwerpunkt „Abweichendes Verhalten von Kindern und Jugendlichen“. Vor dem Studium schloss sie eine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin ab und arbeitet in der Heimerziehung.



BENTHE ANDERSEN ist seit Oktober 2013 im Auftrag des Bildungsministeriums Schleswig-Holstein in der Beratungsstelle in Plön für rund 12 500 Schüler und 1500 Lehrer zuständig. Zu ihren Hauptaufgaben

zählen u.a. Fallbesprechungen, Inklusionscoaching, Supervisionen, akute Krisenintervention und die Moderation von Gesprächen.

Nach ihrer Ausbildung zur staatlich geprüften Erzieherin und dem Studium der Psychologie, arbeitete sie in der Krisenintervention und psychosozialen Notfallversorgung in Schleswig-Holstein. Danach war sie als stellvertretende Dienststellenleiterin in der Schulpsychologischen Beratungsstelle in Nordrhein-Westfalen tätig.

Anreise zum Nordkolleg, Am Gerhardshain 44, 24768 Rendsburg

Mit dem PKW:

Ab dem Autobahnkreuz Rendsburg, an dem die A7 (Hamburg - Flensburg) und die A 210 (Kiel - Rendsburg) zusammentreffen, folgen Sie der A 210 in Richtung Heide/St. Peter-Ording/Abfahrt Rendsburg Mitte. Die Autobahn geht nach einiger Zeit in eine Bundesstraße über. Folgen Sie dieser bis zur Ausfahrt Rendsburg Mitte (Kanaltunnel).

Unmittelbar nachdem Sie den Kanaltunnel durchquert haben nehmen Sie die Abfahrt Rendsburg Mitte. Biegen Sie dann an der Ampel links ab und folgen Sie anschließend den Hinweisschildern zum Nordkolleg. An der ersten Ampel verlassen Sie die Berliner Straße rechts (Hindenburgstraße), dann biegen Sie wieder rechts in die Adolf-Steckel-Straße ab und schließlich rechts in die Straße Am Gerhardshain.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Nach Rendsburg gibt es direkte Zugverbindungen von Husum, Kiel, Flensburg und Hamburg. Etwa alle zwei Stunden fahren auch von Fredericia Regionalzüge über Padborg nach Rendsburg. Von Hannover über Hamburg gibt es zusätzlich Verbindungen, bei denen Sie in Neumünster umsteigen müssen. Dort haben Sie aber immer direkten Anschluss.

Vom Rendsburger Bahnhof folgen Sie den Schildern zum etwa 150 m entfernten Busbahnhof. Die Linien 10, 11 und 12 bringen Sie alle direkt zum Martinshaus, von wo es noch etwa 8 Minuten zu Fuß zum Nordkolleg sind. Dazu gehen Sie von der Haltestelle in Richtung Kanal und halten sich dann rechts. So gelangen Sie automatisch in die Straße Am Gerhardshain, in der sich das Nordkolleg befindet.